

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14 / 45127 Essen

Dienstag, 19. April 2016 - 19.30 Uhr

BücherLeben – Mit Autoren im Gespräch

„Dass man durch Belgien muss auf dem Weg zum Glück“

Lesung und Gespräch mit der Autorin **Judith Kuckart**

Im Rahmen der Reihe „BücherLeben“ soll mit Autorinnen und Autoren der modernen Gegenwartsliteratur die Frage nach der Lebensdeutung und Lebensgestaltung in ihren Texten diskutiert werden. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, was das Lesen dieser Texte mit dem jeweils eigenen Leben zu tun haben kann.

In Kooperation mit:

Katholische Erwachsenen- und Familienbildung Essen

Eintritt: 12,00 €

Vorverkauf:

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14, 45127 Essen

Tel.: 0201 / 2204-274

Abendkasse:

sofern nicht ausverkauft

Einlass: 19:00 Uhr



„Das Leben kann ab und an und vor allem jetzt verlangen, ungestüm gelebt zu werden...“

... Aber deswegen musst du dich doch nicht gleich tot stellen, Leonhard“, hatte sein Klavierlehrer einmal gesagt.

Silvester verbringt der achtzehnjährige Leonhard allein im Haus seiner Eltern. Am Neujahrsmorgen kommt das Leben dann einfach zu ihm: Eine fremde Frau schläft auf dem Boden in der Diele.



In der nächsten Nacht schläft Leonhard mit ihr im Gästezimmer. Emilie und Maria hingegen, beide über siebzig, sind unternehmungslustig, wenn auch den Ereignissen auf ihrer Reise in ein tschechisches Kurhotel nicht mehr ganz gewachsen. War es wirklich der Klavierlehrer, der sie dorthin fuhr, und hat er tatsächlich betrunken die Nacht im Bett zwischen den beiden alten Damen verbracht?

In einem Reigen aus elf Episoden erleben Judith Kuckarts Figuren Unerhörtes. Es stößt ihnen zu wie ein Unfall oder ein Liebesbrief aus der Vergangenheit. Es gibt ihrem Leben eine unerwartete Wendung und dem Leser eine Ahnung, dass alles zusammengehört: Lust und Schrecken, Liebe und Tod, Schuld und Glück.

„So unsentimental betörend wie Judith Kuckart erzählt gegenwärtig niemand von der Droge Sehnsucht – und ihren verheerenden Nebenwirkungen.“

DEUTSCHLANRADIO

„Es gibt wenige, die sich an Sinnfragen so zielsicher heranzuschreiben wissen wie Judith Kuckart.“

Silja Ukenda, DIE ZEIT

Judith Kuckart

© Laina Chenkeli



Judith Kuckart, geboren 1959 in Schwelm (Westfalen), lebt als Autorin und Regisseurin in Berlin und Zürich. Sie veröffentlichte bei DuMont den Roman „Lenas Liebe“ (2002), der 2012 verfilmt wurde, den Erzählband „Die Autorenwitwe“ (2003), die Neuausgabe ihres Romans „Der Bibliothekar“ (2004) sowie die Romane „Kaiserstraße“ (2006) und „Die Verdächtigen“

(2008). Ihr Roman „Wünsche“ (2013) stand auf der Longlist des Deutschen Buchpreises. Judith Kuckart wurde mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Annette-von-Droste-Hülshoff-Preis (2012).

Medienforum des Bistums Essen
Postfach 100464 · 45004 Essen
Zwölfling 14 · 45127 Essen

T 0201/2204-274
F 0201/2204-272
medienforum@bistum-essen.de